

Anpfiff

Vereinszeitung des TSV Lehmen
Ausgabe 1/2018

30 JAHRE ANPFIFF



**ORIGINAL-AUSGABE 01/1988
SIEHE INNENTEIL**

Werner Gail

Der Meisterservice ganz in Ihrer Nähe
• Beratung • Lieferung • Kundendienst

X TV • HiFi • Video • PC

X Mobilfunk • Telekom

X SAT-Antennenbau

X Elektrohausgeräte



Telefon

0 26 07 / 97 22 33

56332 Lehmen • Hauptstraße 21 • E-Mail: WernerGail@t-online.de

Wir arbeiten auf allen Rechtsgebieten
und sind besonders spezialisiert auf

- Baurecht
- Arbeitsrecht
- Schadensrecht
- Wirtschaftsrecht

MEURER & DITANDY
RECHTSANWÄLTE

Höller Weg 2
D-56332 Oberfell [Koblenz]

Telefon: (02605) 960300
Telefax: (02605) 960303

www.meurer-ditandy.de
info@meurer-ditandy.de

Knaudt **K** & **B** **Breitbach**
GmbH

Elektro - Heizung - Sanitär
An der Steinkaul 2, 56333 Winnigen

Tel: 0 26 06 - 96 20 69

Fax: 0 26 06 - 96 20 70

E-Mail: elektro@knaudt-breitbach.de



INHALT

Vorwort des Vorsitzenden	5
Steckbrief	7
Wie sah ich denn damals aus... ?!	8
Badmintonspieler leben länger	10
Sponsoren des TSV	11
TSV Intern	15
Abteilung Fußball	16
30 Jahre Anpfiff-stark	21
Abteilung Leichtathletik	22
Nie mehr Fastelovend ohne Dich	32
Plakat Wald- und Sommernachtsfest	34
Zumba	35

IMPRESSUM:

Anpfiff 1/2018 Juli 2018 – Vereinszeitschrift des TSV „Moselfeuer“ Lehmen 1912 e.V.

Redaktion und Layout: Christopher Knaup

Anschrift: Redaktion „Anpfiff“, Lindenstraße 45 56073 Koblenz

Anzeigen: Klaus Meyer, Torsten Unschuld

Erscheinungsweise: Zwei Mal jährlich; kostenlos an alle Haushalte von Mosels ürsch und Lehmen

Auflage: 650 Exemplare

Internet: www.tsv-lehmen.de E-Mail: anpfiff@tsv-lehmen.de

Titelbild: 30-Jähriges Jubiläum Anpfiff



Moselfeuer®

EDELBITTER

Das Original
aus dem Moseltal

Jobelius Spirituosen | 56812 Valwig/Mosel
Tel: 02671 - 977 30 | www.moselfeuer.de

WERDE
WASSER-
WISSER!

Wir verstehen Wasser.

Grünbeck übernimmt Verantwortung für die wertvollste Ressource unserer Erde. Wir definieren Wasserqualität weltweit neu.

www.gruenbeck.de

MASSAR
WASSER IN BESTFORM

Partner von Grünbeck sind WASSER-WISSER.

Fritz P. Massar GmbH | Grünbeck-Werksvertretung | An der Römervilla 12
56070 Koblenz-Bubenheim | Telefon +49 261 88905-0 | www.massar.de

grünbeck

Vorwort des Vorsitzenden

Hallo liebe Freunde, Mitglieder, Sponsoren und Gönner des TSV "Moselfeuer" Lehmen.

Ich begrüße euch heute hiermit zu einer neuen Ausgabe des Anpiffs.

Die anstrengenden Karnevalstage liegen nun schon lange hinter uns, das heißt nun gilt es die Vorbereitungen für das Wald- und Sommernachtsfest zu treffen.

In diesem Jahr feiern wir zum 50. mal unser „Sportfest“, das ist doch mal ein Grund für alle dieses Fest mit uns zu feiern. Außerdem gibt es seit genau 30 Jahren diesen Anpiff, hier allen die letzten Jahre mitgeholfen den Anpiff zu gestalten „Herzlichen Dank“ für eure Arbeit.

Mehr dazu im Innenteil.

Zum Schluss noch eine Anmerkung von mir. Etwa zwei Wochen nach unserer Jahreshauptversammlung ist ein langjähriges Mitglied auf mich zu gekommen, um mir mitzuteilen das **fast** alle Mitglieder mit unserer Vorstandsarbeit nicht zufrieden wären, und sie kein Verständnis dafür hätten dass wir unsere Feste zum Teil umgelegt, und zum anderen Teil ständig verschieben würden.

Wenn es so ist hätte ich drei Vorschläge.

Bitte zur Jahreshauptversammlung kommen und die Beschwerden vortragen.

Bitte sich bei mir oder jedem andern Vorstandsmitglied melden.

Bitte gerne im Vorstand mitarbeiten.

Nun viel Spaß beim lesen

Euer Lothar Ludwig



RAINER MANDEL

Dachdeckermeisterbetrieb

Flachdächer
Steildächer
Fassaden

Dachentwässerung
Balkonerneuerung
Reparaturservice

Abt-Theoderich-Str. 26 - 56332 Lehmen
Tel. 0 26 07/96 12 95 - Fax 96 07 85

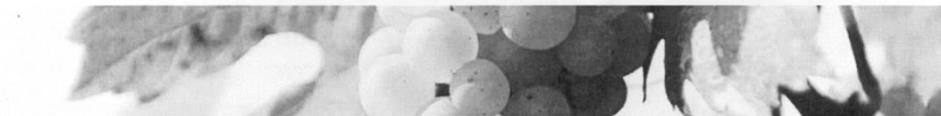


... die heiße Adresse

FRISCH BACKSTUBE



Hauptstraße 43 * 56332 Lehmen
Telefon: 0 26 07 / 40 14
Fax: 0 26 07 / 97 34 48
herold-lehmen@t-online.de



Würzlayhof



Wein & Küche

Öffnungszeiten Gutsausschank
Freitags & Samstags ab 17.00h
Sonn- & Feiertags ab 15.00h
Wandergruppen, Weinproben oder
Gesellschaften nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Heike & Thomas Nickenig

www.wuerzlayhof.de

Weingut Würzlayhof 56332 Lehmen/Mosel Telefon 02607-242

STECKBRIEF

In dieser Reihe stellen wir neue Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter und Trainer vor, die sich für den TSV engagieren. Los geht's ...

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde ein Nachfolger für den nach 14 Jahren scheidenden Geschäftsführer Stefan Waldecker gesucht. Für dieses Amt konnten wir Volker Mandel gewinnen.



Posten im TSV: Geschäftsführer

Vorname: Volker

Nachname: Mandel

Geburtsdatum: 24.04.1979

Geburtsort: Koblenz

Warum bin ich Abteilungs-/Übungsleiter/Vorstandsmitglied:

Weil ich mich gerne im Ort bzw. dem Verein einbringen möchte.

Was gefällt mir beim TSV besonders:

Das familiäre Miteinander

Mein Lebensmotto: „Et hät noch immer jot jejange!“

Das macht mich glücklich: Strandurlaub, Grillpartys

Das mag ich gar nicht: Schnee, schlechtes Wetter

Hobbys/Interessen: lesen, wandern, 1. FC Köln

Lieblingsgetränk (außer Moselfeuer): unser guter Moselriesling

Wie sah ich denn damals aus ... ?!

Heute: Maria Schmitt

Dieses Foto von Maria entstand im Februar 1979, und das obwohl es auch damals schon Friseure gab

...lachend gibt sie dem Foto selbst den Namen „Jugendsünde Haarpracht“. Maria war damals im Schwarzwald bei einer Wanderung mit ihrem damaligen Freund und jetzigem Mann Klaus Schmitt und Freunden unterwegs bei der Überquerung des zugefrorenen Titisee's und der Frage, ob das Eis hält...



Maria Schmitt war und ist eines der Aushängeschilder des TSV, betrachtet man doch nur mal die Aufzählung diverser Tätigkeiten rund um den „Moselfeuer“:

- aktiver Beginn in den Abteilungen Fußball und Leichtathletik ab 1971
- ab 1978 Übungsleiter Tischtennis, Volleyball, Kinderturnen für verschiedene Altersgruppen, Jugendfußball, Seniorenturnen bis Ende der 90er
- Durchführung von Zeltlagern 1978 - 1982
- Durchführung von Ferien am Ort über den TSV
- langjährige Mitarbeit im Vorstand in verschiedenen Funktionen
- Jugendleiterin im Bereich Jugendfußball innerhalb der JSG Untermosel
- Mitarbeit am Jubiläumsbuch „100 Jahre Leidenschaft“

Nach dem Sportstudium (Lehramt) heiratete Maria 1981 Ihren Freund Klaus (mit „Hilfe vieler TSV'ler). Aus der Ehe gingen die 4 Kinder Eva, Johannes, Thomas und Lukas hervor, die ihrerseits auch dem Sport in verschiedenen Funktionen nahestehen.

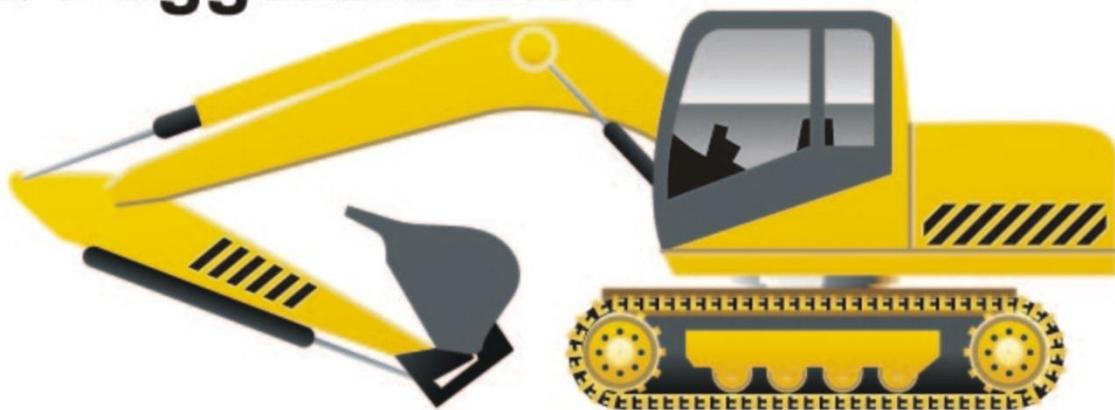
Heute kümmert sich Maria um die drei Enkelkinder (1, 3, 3 ½ Jahre) – auch diese Generation ist mit guten sportlichen Ansätzen ausgestattet.

So bleibt ihr auch in Zukunft der Sport und der TSV am Herzen – Aufgaben gibt es genug...

Der TSV sagt „danke“ und weiterhin alles Gute der Familie Schmitt.

GalaBau Schweikert

Garten- & Landschaftsbau
Pflaster- & Baggerarbeiten



Im Vogelsang 2a

56330 Kobern-Gondorf

Mobil: 0 160 - 90 36 21 07

Fax: 0 26 07 - 97 46 029

www.galabau-schweikert.de

Friseursalon Birgit Eigenbrod

Erlenweg 20

56332 Lehmen

Tel. 0 26 07 / 86 06

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag 8.00 Uhr - 12.30 Uhr

14.00 Uhr - 19.00 Uhr

Samstag 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten.



Badmintonspieler leben länger

Im Laufe der letzten Jahre haben einige Badmintonspieler aus unseren Reihen ihre 50. Geburtstage gefeiert. In diesem Jahr steht sogar der erste 60. Geburtstag an. Wir sind nach wie vor fit und gesund, und woran liegt das? Antwort: Natürlich an der Sportart, die wir betreiben: Badminton.

Dass Sport gesund ist, haben die allermeisten wahrscheinlich schon einmal gehört. Es gibt aber Sportarten, die besonders gesund sind und laut der Studie eines internationalen Forscherteams unter Leitung der Universität Sidney aus dem Jahr 2016, das Leben nachweislich verlängern (British Journal of Sports Medicine, 2016). Auf Schwimmen oder Joggen tippt man in dieser Hinsicht möglicherweise, aber lebensverlängernd wirken insbesondere die Rückschlagsportarten, zu denen Badminton gehört.

Zwischen 1994 und 2008 stellten sich 80306 Freizeitsportler, die die unterschiedlichsten Sportarten betrieben und im Schnitt 52 Jahre alt waren, als Probanden für diese Studie zur Verfügung. Demgegenüber stand eine Gruppe von Nichtsportlern. Fast 10700 Studienteilnehmer starben in den folgenden Jahren. Die Studie ergab, dass Sportler, die eine Rückschlagsportart betrieben ein um 47% vermindertes Sterberisiko hatten. Bei Schwimmern war es um 28% reduziert, bei Aerobic immerhin noch um 27%, während sich Fußball und Joggen nicht auf das Sterberisiko auswirken.

Fazit: Wir glauben selbstverständlich an diese Studie und kommen, wenn auch nicht unbedingt aus diesem Grund, gerne zu unseren Übungsstunden. Dafür gibt es noch viele andere gute Gründe. Wer es auch einmal ausprobieren möchte, um sein Leben zu verlängern oder einfach nur, um Spaß zu haben oder die vielen anderen Gründe kennenzulernen, ist mittwochs von 20.30 - 22.00 Uhr herzlich eingeladen.



Sponsoren des TSV

In dieser Reihe haben wir in der Vergangenheit immer wieder mal unsere Sponsoren vorgestellt. Für diese Ausgabe haben wir Michael Esch (28) in Moselsürsch besucht. Er betreibt dort seine 2014 ins Leben gerufene Firma „Esch Landmaschinentechnik“. Michael ist gelernter Industriemechaniker und hat danach mit seinem Vater, der gelernter Landmaschinenmechaniker ist, schon immer in dessen Werkstatt kräftig mit angepackt. Später hat er dann seinen Meister als Metallbauer gemacht und übernimmt nun in Eigenregie die komplette Werkstatt. Er ist mit Lisa verheiratet und die beiden haben eine kleine Tochter (2 Jahre). Die Eltern von Michael führen den bekannten „Hans Michel’s Hofladen“ in Moselsürsch.



Anpiff: Hallo Michael. Warum hast du dich vor einigen Jahren selbstständig gemacht?

Michael Esch: Ich hatte schon immer den Wunsch, eine eigene Werkstatt zu führen. Da mein Vater seit ich denken kann landwirtschaftliche Geräte und Traktoren repariert hat, war es die logische Konsequenz, die Werkstatt zu übernehmen. Durch meine Ausbildung in einem großen Industriebetrieb ist mir das auch nicht schwergefallen.

Anpiff: Welche Geschäftsfelder bedienst du?

ME: Im Verkauf biete ich sowohl für gewerbliche als auch private Kunden Rasenmäher (Elektro,- Benziner,- Akkurasenmäher), Aufsitzrasenmäher, Zubehör, Freischneider, Heckenscheren etc. an. Dazu übernehme ich Aufträge zur Reparatur und Restaurierung von Landmaschinen aller Art wie z.B. Traktoren und Bodenbearbeitungsgeräte. Relativ neu im Bereich der Rasenmäher ist der Verkauf und Verleih von Vertikutierern; mit diesen Geräten wird Mulch und altes Moos entfernt und dadurch die Belüftung des Bodens gefördert. Hierfür biete ich auch einen Hol- und Bringservice an.



Anpiff: Wie läuft dein Geschäft?

ME: Ich bin sehr zufrieden. Viele Kunden sind natürlich Stammkunden und viele Neukunden erreiche ich über Mundpropaganda. Unser Einzugsgebiet verläuft über die Mittelmosel bis in die Eifel über Kaisersesch und Mayen hin zur Untermosel.

Anpiff: Was ist für die Zukunft geplant?

ME: Ich hoffe, am Ende des Jahres meinen Verkaufsraum eröffnen zu können.

Anpiff: Warum unterstützt du den TSV?

ME: Nicht nur weil meine Frau einige Jahre den Posten der 2. Vorsitzenden bekleidete, sondern weil ich auch das aktive Dorfleben in Vereinen unterstützen und fördern möchte.

Anpiff: Welchem Hobbys gehst du nach?

ME: Besuch von Traktortreffen in der Region.

Anpiff: Abschließende Frage – wer wird Fußball-Weltmeister in Russland?

ME: Natürlich Deutschland...

Der Anpiff bedankt sich für das nette Gespräch und wünscht Dir und deinem kleinen Familienbetrieb für die Zukunft alles Gute.

Das Interview führte Klaus Meyer



Unsere ganze Energie für die Region.

Die evm ist das größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz. Ihr verlässlicher, regionaler Partner.

Hier sind wir zu Hause.



*Immer noch der
Klassiker.*



TSV Intern

Helferfest

Terminänderung. Der NEUE Termin für das jährliche Helferfest ist der 24.08.2018. Bitte vormerken.

Vereinsausflug

Im Herbst ist ein Vereinsausflug nach Valwig zu unserem Hauptsponsor Jobelius geplant. Nach dem erfolgreich verlaufenden „Likör-Abend“ im letzten Jahr erwartet uns ein „Cocktail-Abend“. Verhandlungen laufen - wir bleiben dran und informieren rechtzeitig.

Wettbewerb

Der TSV nimmt dieses Jahr am Wettbewerb des Landessportbundes Rheinland teil, der die besten Vereinszeitschriften in unterschiedlichen Kategorien bewertet.



WERBUNG MIT (AN)PFIFF

Fühlen Sie sich auch angesprochen? Gerne beraten wir Sie bei Interesse. Ein Anruf genügt bei Klaus Meyer (01577-4735807) oder über presse@tsv-lehmen.de. Wir freuen uns

Werbung im ANPFIFF - Preise			
Innenteil	Größe	1 Ausgabe	2 Ausgaben
Größe 1	9 x 13 - 1/3 Seite	30 EUR	50 EUR
Größe 2	12 x 19 - 1/2 Seite	50 EUR	90 EUR
Größe 3	25 x 19 - ganze Seite	100 EUR	180 EUR

Abteilung Fußball

E1 Jugend – 2-facher Staffelsieger

Am 25. Mai 2018 absolvierte unsere E1-Jugend ihr letztes und entscheidendes Saisonspiel in der Kreisklasse 2 gegen die JSG Mendig. Etwas Brisanz lag in der Partie, da die JSG Mendig mit einem Sieg die Tabellenführung zurückerobern und damit ihrerseits die Meisterschaft hätte sichern können. Aus diesem Grund war auch ein offizieller Schiedsrichter bestellt, der die Partie leitete.

Dem Gewicht des Spiels entsprechend, begann unser Team konzentriert und hatte auch spielerisches Übergewicht, ohne die ein oder andere sich bietende Chance letztlich zur verdienten Führung verwerten zu können. Nach einer strittigen Zweikampfsituation fiel dann recht überraschend das erste Tor für die Gäste. Wenige Minuten später nutzen die Gäste eine kleine Unachtsamkeit in unserer Abwehr sogar eiskalt zum 2:0 Zwischenstand.

Wer nun dachte unser Team würde aus dem Rhythmus kommen und den Kopf in den Sand stecken, sah sich getäuscht. 10 Minuten vor dem Seitenwechsel verstärkte unsere Mannschaft, die an diesem Tag ersatzgeschwächt sogar ohne Auswechselspieler auskommen musste, den Druck auf das Gästetor und kam folgerichtig zum Anschlusstreffer. Ali Alali ließ nach schöner Vorarbeit von Silas Etzkorn und Marlon Kray dem Gästekeeper keine Chance. 5 Minuten vor der Halbzeitpause war es dann Marlon Kray, der ebenfalls nach schöner Vorarbeit mit einem Schlenzer über den Torwart das mehr als verdiente 2:2 markierte. Trotz weiterer Möglichkeiten unseres Teams gelang es der JSG Mendig das Unentschieden in die Kabinen zu retten.

Nach der Pause konnte unser Team die Überlegenheit weiter ausbauen und konnte aus einer sicheren Abwehr heraus mit Fabian Stein, Noah Conrad und Robin Hussein Mendig mehr und mehr einschnüren. Nach mehreren, zum Teil sehr schön herausgearbeiteten Chancen, konnte Silas Etzkorn nach kurzem Dribbling die hochverdiente Führung erzielen. In der Folge änderte sich am Spielverlauf wenig. Die wenigen Gegenangriffe wurden durch gutes Stellungspiel in der Abwehr im Keim erstickt. Lediglich die Chancenverwertung könnte unserer Truppe angelastet werden, denn in dieser Phase des Spiels konnte lediglich durch



Marlon Kray das 4:2 erzielt werden und die endgültige Vorentscheidung durch weitere Treffer nicht erreicht werden. So kam Mendig kurz vor Ende der Begegnung doch noch zum schmeichelhaften 4:3 Anschlusstreffer. Mit diesem Spielstand endet dann auch das Spiel und die Jungs konnten sich berechnen über eine ausgezeichnete,

mannschaftlich geschlossene Leistung und den verdienten Staffelsieg freuen

Als Belohnung gab´s dann noch eine kühle Erfrischung vom Betreuer Matthias Kray, der auf eine sehr erfolgreiche Saison mit seiner Mannschaft zurückblicken kann:

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.	Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 JSG Löf	10	61:14	27	→ 1.	 JSG Löf	10	139:12	30
→ 2.	 JSG Mendig	10	60:17	22	→ 2.	 JSG Pellenz Plaidt II	10	54:29	24
→ 3.	 JSG Vulkaneifel Ettringen II	10	38:24	14	→ 3.	 SG Andernach II	10	53:47	14
→ 4.	 TuS Hausen	10	55:42	14	→ 4.	 JSG Nickenich III	10	37:69	12
→ 5.	 JSG Kempenich II	9	14:55	4	→ 5.	 FC Plaidt IV	10	22:52	4
→ 6.	 JSG Pellenz Plaidt	9	8:84	3	→ 6.	 Spfr. Miesenheim	10	16:112	2

Das Mannschaftsfoto zeigt das Team samt Coach nach der erfolgreichen Meisterschaft:



Fabian Dietz-Mendoza, Lukas Bersch, Noah Conrad, Ali Alali, Robin Hussein, Silas Etzkorn, Marlon Kray und Betreuer Matthias Kray (es fehlt Joshua Enkirch)

Mit sportlichem Gruß,
Matthias Etzkorn

Saisonabschluss D-Jugend - JSG Mosel-Hunsrück Lehmen 2

Zur Saison gehört ein Abschluss. Diesen feierte man am Samstag, 02.06.2018, im Biergarten Erlebärsch zu Lehmen. Die eher durchwachsene Saison hat uns nicht davon abgehalten, uns nochmal gemeinsam zu einem schönen Finale zu treffen.



Bei bestem Wetter gab es nach Kaffee und Kuchen leckere Steaks, Würstchen und Pommes.

Kinder, Eltern und Trainer feierten, mit kleinen Spielen untermalt, bis 21 Uhr ihren letzten gemeinsamen Saisontag und freuen sich nun alle auf die wohl verdiente Sommerpause. Nach dieser geht es gemeinsam mit der bisherigen E1 weiter. Die beiden Betreuer Erik Meyer und Marco Zerfas beenden ihre Tätigkeit vorerst und ab dem Sommer übernehmen Matthias Kray und Klaus Meyer gemeinsam das Ruder.

Wir wünschen einen schönen Sommer.



Mosel SG Löff/Lehmen/Oberfell/Hatzenport - 1. Mannschaft

Ein fast optimale Punkteausbeute

Thomas Horn sorgte am letzten Spieltag für ein positives Torverhältnis

Nachdem die erste Mannschaft der SG in der Hinrunde mit einem schier unglaublichen Verletzungspech zu kämpfen hatte - über große Teile der Spielzeit standen bis zu 15 Spielern aus den unterschiedlichsten Verletzungsgründen nicht zur Verfügung - und man dadurch weit hinter den eigenen Erwartungen zurück blieb, lief es im aktuellen Jahr ergebnistechnisch hervorragend.

Oberstes Ziel nach Beginn der Pflichtspiele war natürlich so schnell wie möglich ein Polster zu den Abstiegsrängen herzustellen. Ohne Wenn und Aber wurde dieses Ziel auf beeindruckende Weise erreicht. Lag man zu Beginn des Jahres gerade zwei Punkte vor dem möglichen dritten Absteiger betrug zum Ende der Pflichtspielrunde der Abstand auf einen Abstiegsplatz stolze **30** Punkte.

Gleich im ersten Spiel stand einiges auf dem Spiel. War doch der letztjährige Bezirksligist und Tabellenvorletzte, die SG Bad Breisig in Löff zu Gast. Die Gäste vom Rhein hatten in der Winterpause nochmals personell nachgelegt und sich einiges vorgenommen. Trotz alledem ging die Elf von Trainer Udo Seifert mit viel Selbstvertrauen in die Begegnung, waren doch fast alle Spieler wieder an Bord. Die große Frage war aber, wie hatten die Spieler die teilweise mehrmonatige Wettkampfpause verkraftet? Die einfache Antwort nach 90 Minuten: Es war noch einiges an Sand im Getriebe, im Endeffekt siegte die Elf von Trainer Udo Seifert aber souverän und ungefährdet mit 3:1. Neben einem Eigentor erzielten Dominik Zinkan und Jan Rottländer die Treffer für die Mosel-SG. Der Start ins neue Jahr und der Beginn einer beeindruckenden Siegesserie war geglückt.

Nach witterungsbedingtem Ausfall des Spiels in Löhndorf gegen die SG Westum war eine Woche später der unmittelbare Tabellennachbar, der SV Remagen in Löff zu Gast. Auch hier tat sich die Elf trotz eines Blitzstarts lange Zeit schwer, siegte am Ende aber durch zwei Tore von Felix Horn verdient mit 2:0. Nachdem die anschließende Partie bei Rheinland Mayen ebenfalls den witterungsbedingten Umständen zum Opfer fiel, empfing man eine Woche vor Ostern den SV Dernau in Löff. Auch diese Partie konnte man 3:1 gewinnen. Wieder war nicht alles Gold was glänzte, letztendlich setzte sich aber die bessere Mannschaft durch und auch dieses Spiel wurde verdient gewonnen. Die Torschützen waren Fabian Kneip, Jan Rottländer sowie Felix Horn. Der Abstand zu den Abstiegsrängen betrug Ende März nach drei Spielen bereits elf Punkte.

Im nächsten Spiel gewann die Elf nach guter Leistung beider Mannschaften nicht unverdient kurz vor Ende der Begegnung mit 1:0 beim zuvor zehn Spiele ungeschlagenen FC Plaidt (Tor: Felix Horn). Drei Tage lag der nächste Sieg lange in der Luft, kassierte aber beim damaligen Tabellenzweiten, dem SV Rheinland Mayen, in der dritten Spielminute der Nachspielzeit den Ausgleichstreffer zum 2:2 (Torschützen: Fabian Kneip, Felix Horn). Nach weiteren Erfolgen gegen den Tabellenletzten SG Wehr (7:0, Tore: Felix Horn (3), Simon Seifert, Michael Milles, Dominik Zinkan, Lucas Etzkorn), bei der heimstarken SG Westum (3:2, Tore: Felix Horn, Nico Kerschbaum, Jan Rottländer), beim starken Aufsteiger SV Oberzissen (3:1, Tore: Felix Horn (2), Jan Rottländer) und gegen die SG Hocheifel (1:0, Torschütze: Felix Horn), trennte man sich von Spfr, Miesenheim 1:1 Unentschieden (Tor: Felix Horn). Die Erfolgsserie riss letztendlich am vorletzten Spieltag, trotz hervorragender Gelegenheiten unterlag man bei der DJK Kruft/Kretz mit 1:3 (Tor: Arvan Hussein). Im letzten Saisonspiel hatte man die Rheinlandliga Reserve aus Andernach zu Gast.

Nach Toren von Dominik Zinkan (2) und Lucas Etzkorn konnte man zur Halbzeit eine 3:1 Führung verzeichnen. In den zweiten Halbzeiten führte man bis zur 89. Minute nach Toren von Lucas Etzkorn und Nico Kerschbaum 5:2. Die Vorgabe des Trainers war, eine Saison mit positivem Torverhältnis abzuschließen. Das Team machte es möglich und „Thomas Horn“ war es vorbehalten in der 90. Minuten das 6:2 zu erzielen.

Mit 41 Punkten und ein positives Torverhältnis wurde die Saison abgeschlossen.

Fazit: Obwohl die Saison alles andere als optimal verlief, darf man mit dem Erreichten mehr als zufrieden sein. Bei ungünstigem Saisonverlauf bzw. weiterem Verletzungspech hätte man unter Umständen bis zum Ende der Spielzeit gegen den Abstieg gespielt. Die Erfolgsserie im Jahr 2018 hat gezeigt, dass sich die Mannschaft ohne „Wenn und Aber“ wieder ein Stück weiterentwickelt hat. Da die Leistungsträger an Bord bleiben und auch der eine oder andere aus der Jugend nachrückt kann man durchaus optimistisch in die neue Spielzeit gehen und mit etwas weniger Verletzungspech dürfte ein Platz im vorderen Drittel durchaus machbar sein.



30 Jahre ANPFIFF — stark

Der ANPFIFF.

Seit mittlerweile 30 Jahren gibt es die Vereinszeitung des TSV „Moselfeuer“ Lehmen. Im Jahre 1988 ins Leben gerufen ist er heute nicht mehr wegzudenken und fester Bestandteil im Vereinsleben des TSV.

Die Männer der „ersten Stunde“ waren Johannes Etzkorn und Peter Schweikert, die mit Unterstützung des damaligen Vorstandes das neue Medium ins Leben riefen. Nachfolger waren bzw. sind Mathias Knerr, Thomas Haacke und Klaus Meyer.

Damit war man einer der ersten Sportvereine an der Untermosel, der seine Mitglieder auf diesem Wege über alle Neuigkeiten und Termine informierte.

Als kleines Bonbon haben wir vom Vorstand beschlossen, die erste Ausgabe von 1988 im Original der aktuellen Ausgabe beizulegen. Es lebe der Nostalgiefaktor.

Somit gibt es 2018 ein Doppeljubiläum. Neben dem 50jährigen Bestehen des Wald- und Sommernachtsfestes also auch der 30te des Anpfiff – doppelter Grund zur Freude. Beide Jubiläen sind wahrlich keine Selbstverständlichkeit und wir vom TSV dürfen stolz auf beide sein. Damit dies auch weiterhin gefeiert werden kann, sind alle Mitglieder des TSV aufgerufen, sowohl den Anpfiff (durch Beiträge, Fotos etc.) als auch das Wald- und Sommernachtsfest durch den Besuch zu unterstützen.

Ein besonderer Dank gilt es an unsere Sponsoren zu richten und diese wissen, dass es sich hierbei nicht um eine der üblichen Floskeln handelt. Wir vom Vorstand wissen die tolle Unterstützung sehr gut einzuschätzen und hoffen auch weiterhin auf euch.

Viel Spaß beim Lesen der beiden Lektüren.

Anpfiff 1988



Anpfiff 2017



Klaus Meyer

Abteilung Leichtathletik

Abteilung Leichtathletik

Trainerteam:

Bianca Etzkorn (Sportlehrerin), Stefan Kölsch (lizenzierter Übungsleiter),
Torsten Unschuld, Peter Kray, Nele Kölsch

Trainingszeiten:

Sommer (nach Osterferien bis Herbstferien) Sportplatz Lehmen/Stadion Ochtendung
Winter (nach Herbstferien bis Osterferien) Sporthalle Lehmen und Kobern

Gruppe 1 (Grundschulalter)

donnerstags von 16.45 bis 17.45 Uhr, Leitung: Bianca Etzkorn/Nele Kölsch

Gruppe 2

freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr, Leitung: Torsten Unschuld/Peter Kray

Gruppe 3

montags von 18.00 bis 19.30 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch

mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch

donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch

Besuchen Sie
unsere Metzgerei
in Löff



Peter Hüntten GmbH
Bergweg 16 * 56332 Löff
Telefon: 02605/807-0

Ihr Metzger an der
Untermosel.

28.01.18

TSV Athleten erfolgreich bei der Rheinland-Pfalz-Jugend Hallenmeisterschaften der Leichtathleten in Ludwigshafen

Mit vier Athleten war der TSV Moselfeuer Lehmen zu den RLP-Hallenmeisterschaften der Leichtathleten am letzten Januarwochenende in Ludwigshafen angereist. Da alle bisher krankheits- und verletzungsfrei durch den Winter gekommen waren, waren die Hoffnungen auf gute Leistungen und vordere Platzierungen nicht unberechtigt. Den Anfang machte Noah Kölsch, Jg. 2003, der in der Altersklasse U16 über 60 Meter an den Start ging. In einem Feld von über 40 Teilnehmern galt es direkt im Vorlauf hellwach zu sein um sich für die nächste Runde zu qualifizieren. Trotz eines nicht ganz so optimalen Starts gelang Noah in der Zeit von 8,01 Sekunden ein ansprechender Lauf und damit auch die Qualifikation für die nächste Runde. Diese konnte er dann jedoch leider nicht mehr antreten, da er sich beim Aufwärmen eine Zerrung im Oberschenkel zuzog. Mit großer Enttäuschung musste er von außen mit ansehen, wie sein Platz in einem der drei Endläufe frei blieb.

Simon Bolkenius, Jg. 2000 startet mittlerweile in der Altersklasse U20 und musste sich in Ludwigshafen auch mit den ein Jahr älteren Athleten des Jahrgangs 1999 auseinandersetzen. In drei Zeitendläufen galt es den schnellsten Läufer dieser Altersklasse über die 400 Meter zu ermitteln. Schon im Vorfeld galt Simon als einer der Favoriten auf einen Platz auf dem Podium. In einer Zeit von 52,83 Sekunden konnte er dies dann auch bestätigen und im Gesamtklassement einen hervorragenden dritten Platz belegen. Da die beiden vor ihm liegenden Läufer aus der Pfalz kamen, wurde Simon mit diesem Ergebnis gleichzeitig auch Rheinland-Hallenmeister 2018.

Ebenfalls in Ludwigshafen am Start, unsere beiden starken Läuferinnen des Jg. 2002, Carla Uhrmacher und Lucia Sturm. Lucia hatte dabei das große Handicap, dass ihr Wettbewerb schon am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr startete. Somit musste sie bereits um 8.30 Uhr in der Halle sein und ihren Körper auf Betriebstemperatur bringen. Dies schien ihr mit der Disziplin, die sie auch im Training regelmäßig an den Tag legt, hervorragend gelungen zu sein. In ihrem erst zweiten 400 Meter Lauf lief sie in der hervorragenden Zeit von 60,56 Sekunden auf den dritten Platz. Damit war sowohl sie als auch ihr Trainer Stefan Kölsch sehr zufrieden.

Carla Uhrmacher ging in Ludwigshafen über 60 und 200 Meter an den Start. Auf beiden Strecken rechnete sie sich berechtigterweise Chancen auf das Podium aus. Wobei die Chancen über 200 Meter etwas größer schienen als die über die kurze Sprintstrecke, war sie hier doch mit der schnellsten Zeit der 24 Teilnehmerinnen gemeldet. Zuerst galt es aber die 60 Meter in Vor- und Zwischenläufen erfolgreich zu absolvieren, um sich überhaupt für den Endlauf zu qualifizieren. Dies gelang Carla mit Bravour! Mit der jeweils zweitschnellsten Zeit aller 37 Teilnehmerinnen zog Carla in den Endlauf ein. Hier wollte sie nun an die Vor- und Zwischenlaufergebnisse anknüpfen und sich einen Platz auf dem Podium sichern. Leider hatte sie im Endlauf keinen optimalen Start, der bei der kurzen Sprintstrecke über 60 Meter von enormer Bedeutung ist,

und lief somit vom Start weg ein wenig hinterher. Am Ende reichte es für Platz vier. Carlas Enttäuschung ob des Ergebnisses war nicht zu übersehen. Nun galt es schnell den Hebel umzulegen und den Fokus auf den noch folgenden 200 Meter Lauf zu richten. Keine einfache Aufgabe, auch für Trainer Stefan Kölsch. Aus einem Feld von 24 Starterinnen wurden in 6 Läufen die schnellste und damit die Rheinland-Pfalz-Meisterin gesucht. Carla war im sechsten und letzten Lauf an der Reihe. Sie lief, als hätte es die Enttäuschung über die kurze Strecke nie gegeben und wurde schließlich in 26,37 Sekunden souveräne Landesmeisterin auf dieser Strecke!

Abholmarkt ● Partner für Gastronomie und Feste

Getränke  Quelle

Getränke
Rhein-Mosel



Verleih von ● Zelten ● Garnituren ● Stehtischen
Verkaufswagen ● Kühlwagen

Getränke Rhein-Mosel · Niederbach 1 · **Brodenbach**
Getränkeabholmarkt mit Kofferraumservice & gekühlten Getränken
Öffnungszeiten Sommer: Mo.-Fr. 7.00-19.00 Uhr · Sa. 8.00-16.00 Uhr
Tel. 02605/96350 · info@getraenke-rheinmosel.de

21.04.2018

TSV Nachwuchsathleten bei Rheinland-Langstaffelmeisterschaften erfolgreich



Traditionell starten die Leichtathleten mit den Rheinlandmeisterschaften der Langstaffeln in die Freiluftsaison. In diesem Jahr traf man sich am dritten Aprilwochensende bei herrlichem Sommerwetter in Selters/WW, um die ersten Meistertitel der Saison zu vergeben. Mit dabei auch Jannik Aldekamp, Silas Etzkorn und Moritz Etzkorn vom TSV Moselfeuer Lehmen, die mit fünf weiteren Staffeln um den Titel über 3 x 800 Meter der männlichen Jugend U14 kämpften.

Schon mit dem Startschuss wurde deutlich, dass die drei Jungs von der Untermosel im Winter gut trainiert hatten. Startläufer Jannik Aldekamp lief ein couragiertes und kontrolliertes Rennen und übergab den Staffelstab an Position zwei liegend an den Jüngsten des Teams, an Silas Etzkorn. Dieser konnte ebenso wie zuvor sein Mannschaftskamerad Jannik in diesem Rennen seine bisher beste Leistung abrufen und Position zwei verteidigen. Schlussläufer Moritz Etzkorn ließ vom ersten Meter an keinen Zweifel daran aufkommen, dass der Sieg an diesem Tag nur über die Staffel des TSV gehen kann. Schnell war der Vorsprung der führenden Staffel aus Weisel aufgeholt und deren Schlussläufer überholt. In der Folge konnte sich Moritz immer weiter vom Rest des Feldes absetzen und schließlich mit fast 14 Sekunden Vorsprung souverän den Sieg nach Hause laufen. Im Ziel war die Freude dann natürlich riesengroß und auch die mitgereisten Eltern waren mächtig angetan von der tollen Leistung ihrer Söhne.

„Bei weiter anhaltendem Trainingsfleiß und in dieser Form wird man von unseren jungen Athleten in dieser Saison sicherlich noch einiges erwarten dürfen“, ist sich Trainer Stefan Kölsch sicher.



10.05.18

Lucia Sturm zeigt herausragende Leistung beim Himmelfahrtssportfest in Köln

Beim hochkarätig besetzten Himmelfahrtssportfest des TUS Köln rrh. war mit Lucia Sturm, Jg. 2002, auch eine Athletin des TSV Moselfeuer Lehmen am Start. Über 800 Meter galt es für sie sich u.a. mit Athletinnen aus Köln, Leverkusen, Mönchengladbach und Aachen zu messen, um eine Standortbestimmung zu haben auf dem Weg zu den Deutschen Jugendmeisterschaften, die Ende Juli in Rostock stattfinden und in der Saisonplanung von Lucia und Trainer Stefan Kölsch das angestrebte Ziel darstellen, auf das alles ausgerichtet ist.



Aufgrund ihrer Vorleistungen wurde Lucia in den schnelleren der beiden Läufe von insgesamt 18 Teilnehmerinnen gesetzt. Die schnellsten Läuferinnen waren hier jedoch mit Bestzeiten gemeldet, die bis zu acht Sekunden schneller als die der jungen Athletin des TSV Moselfeuer Lehmen waren. Die Marschroute für das Rennen mit dieser Konkurrenz konnte also nur lauten, eine schnelle erste Runde zu laufen und dann zu schauen, ob man mit den anderen noch mithalten kann, um in deren Sog evtl. eine gute Zeit, wenn möglich sogar Bestzeit zu laufen. Gleich mit dem Startschuss ließ Lucia keinen Zweifel daran aufkommen, dass sie an diesem Tag wild entschlossen war eine hervorragende Leistung abzuliefern. So führte sie dieses hochkarätige Feld nach der ersten Kurve an und lag bei 200 Meter bereits zwei Sekunden unter der vom Trainer vorgegebenen Zeittabelle. Auch am Ende der ersten Runde, also nach 400 Metern sah alles so aus, als könnte es heute mit einer neuen Bestzeit klappen. In 65 Sekunden liefen die führenden Läuferinnen mit Lucia an Position vier liegend ganz eng beieinander in die zweite und damit letzte Runde. Als auch nach 600 Metern noch keine Spur von Erschöpfung bei Lucia zu erkennen war, machte sich die Hoffnung breit, dass es am Ende zu einer neuen Bestzeit reicht. Nun ging es auf die letzten 200 Meter und Ausgang der Zielkurve schaltete die junge Athletin von der Mosel noch einmal den Turbo ein und lief an der vor ihr liegenden Athletin aus Mönchengladbach vorbei auf Rang drei. Im Ziel blieb die Uhr für sie bei sensationellen 2:16,09 Minuten stehen, was eine Verbesserung ihrer persönlichen Bestleistung von fast acht Sekunden bedeutete. Auch die Qualifikationsnorm für die Deutschen Meisterschaften wurde damit gleich im ersten Saisonrennen über diese Strecke deutlich unterboten. Verständlicherweise brauchte es da schon eine kleine Weile, bis alle Beteiligten das fantastische Ergebnis und die daraus resultierenden Konsequenzen verarbeitet hatten. Dafür war die Freude am Ende jedoch umso größer. Auch der TSV freut sich mit seiner zielstrebigen und trainingsfleißigen Athletin und wünscht ihr viel Erfolg für den weiteren Saisonverlauf und speziell für die Deutschen Meisterschaften in Rostock.

Natuerresse
Ökologisch & vegan, terrassig & rassig.





Weißwein
 Rotwein
 Rosé
 Winzersekt
 Weingut
 Karl Weber
 56332 Lehmen/Mosel
 Tel. 02607-4042
www.weber-lehmen.de



WEINGUT
Gerlachs Mühle

Weingut Gerlachs Mühle
 Im Keverbachtal 2
 D-56330 Kobern-Gondorf
 Telefon: 02607-6140
 E-Mail: weingutgerlach@t-online.de
www.gerlachsmuehle.de



**maler
günther**

malermeisterbetrieb

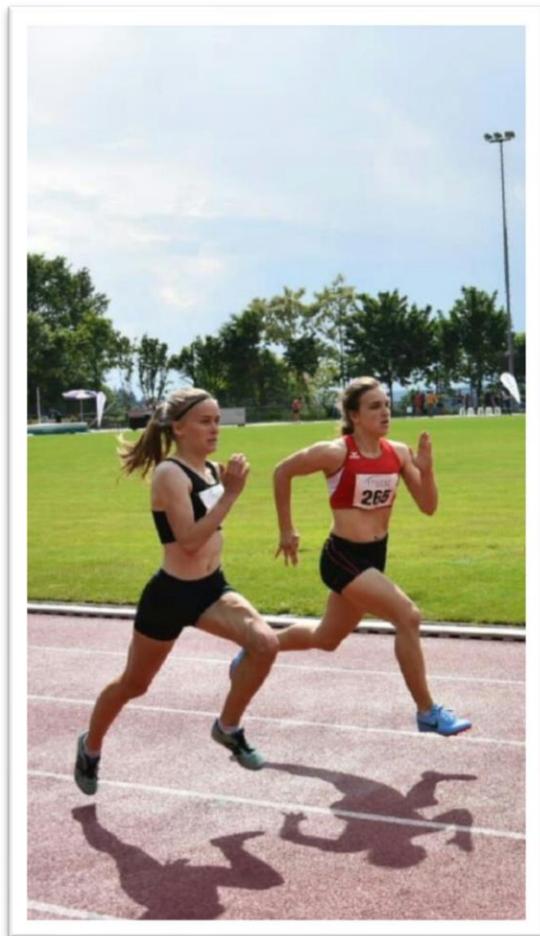
raumdesign
 fußbodenbeläge
 fassadengestaltung

aarstraße 16a
 56332 lehmen/mosel
 tel. 0 26 07 . 65 00
 fax 0 26 07 . 67 34
maler.guenther@t-online.de

20.05.18

Leichtathleten des TSV Moselfeuer Lehmen beim Pfingstsportfest in Selters erfolgreich

Lucia Sturm unterbietet die Qualifikationsnorm für die Deutschen Jugendmeisterschaften über 400 Meter



Mit sieben Athletinnen und Athleten war der TSV am Pfingstsonntag zum traditionellen Sportfest in Selters angereist. Vor allem die Jungen und Mädchen der Altersklassen U12 bis U16 wollten unter Beweis stellen, dass sie in den letzten Wochen gut trainiert hatten. Mit fünf ersten Plätzen und zahlreichen Bestleistungen ist ihnen das trotz der teilweise schwierigen Wetterbedingungen dann auch eindrucksvoll gelungen. Auch die wieder zahlreich mitgereisten Eltern taten das ihrige dazu und feuerten den Nachwuchs kräftig an. Ein besonderes Augenmerk lag aus Sicht des TSV an diesem Nachmittag aber auf dem 400 Meter Lauf der weiblichen Jugend U 18. Für den TSV ging hier die 16-jährige Lucia Sturm aus Winnigen an den Start. Gemeinsam mit ihrer Freundin Olivia Gürth vom Diezer TSK Oranien wollten sie an diesem Nachmittag die Qualifikationsnorm für die Deutschen Jugendmeisterschaften über 400 Meter unterbieten, so wie beide dies bereits 10 Tage zuvor schon gemeinsam über die 800 Meter in Köln getan hatten. Bei optimalen äußeren Bedingungen gingen die beiden Läuferinnen von Beginn an mit hohem Tempo ans Werk. Eingangs der Zielgeraden lagen Lucia und Olivia noch fast gleich auf und es deutete sich an, dass hier zwei Spitzenzeiten herauskommen sollten. Im Ziel blieb die

Uhr dann bei 57,79 Sekunden für die Siegerin Lucia Sturm stehen. Dicht dahinter ihre Freundin Olivia Gürth, die mit 58,13 Sekunden ebenfalls die Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock, die bei 59,00 Sekunden liegt, unterbot!

Ergebnisse der TSV Athleten: Silas Etzkorn, 1. 50 m in 7,65 Sek.; 1. Weit mit 4,16 m; 2. 800 m in 2.47,70 Minuten; Moritz Etzkorn, 1. 800 m in 2.37,76 Sek., 2. 75 m in 10,64 Sek.; Jannik Aldekamp, 2. 800 m in 2.49,08 Sek.; Lea Klein, 1. 800 m in 2.51,84 Sek.; Karina Meidt, 1. 100 m in 13,87 Sek.; 2. 800 m in 2.49,66 Sek.; Carolin Bolkenius, 2. 100 m in 14,00 Sek.; 3. 800 m in 2.51,84 Sek.; Lucia Sturm, 1. 400 m in 57,79 Sek.

Medaillenregen bei den offenen Bezirksmeisterschaften in Dierdorf TSV Lehmen – Abteilung Leichtathletik

Bei strahlendem Sonnenschein konnten unsere Leichtathleten bei den offenen Bezirksmeisterschaften in Dierdorf am 27. Mai 2018 durch die Bank sehr erfreuliche Leistungen erzielen. Darunter persönliche Bestleistungen sowie zahlreiche Ergebnisse, die sehr nahe daran lagen. So konnte Lea Klein, bei teilweise drückend schwüler Hitze, ihre persönliche Bestleistung über 800m von 2min 52 sec auf 2min 50sec verbessern. Silas Etzkorn konnte trotz „englischer Woche“ ebenfalls mit 2min 48sec die 800m in der Nähe seiner persönlichen Bestzeit absolvieren. Auch Melina und Luisa Sulzbacher, die bedingt durch eine Verletzungspause nicht so trainieren konnten wie sie wollten, konnten an diesem Tag einige Bestleistungen erreichen. Folgendes Bild lässt den Medaillenregen erahnen, zumal auf diesem Bild noch einige Medaillen und Urkunden nicht erfasst wurden:

Unsere Athleten erreichten folgende Platzierungen im Überblick:

KILA:

U 8: 4. Platz mit Alea Boist
U 10: 3. Platz mit Miro Kachel, Linus Weinand und Louis Künster

W11:

800m-Lauf: Lea Klein, 1. Platz; Emma Weinand, 5. Platz
50m Sprint: Emma Weinand, 9. Platz
Weitsprung: Emma Weinand, 7. Platz

M11:

50m Sprint: Silas Etzkorn, 1. Platz
Weitsprung: Silas Etzkorn, 1. Platz
Ballwurf (80g): Silas Etzkorn, 1. Platz
800m-Lauf: Silas Etzkorn, 1. Platz



W13:

Dreikampf: Luisa Sulzbacher, 2. Platz

Vierkampf: Luisa Sulzbacher, 1. Platz

M13:

Weitsprung: Jannik Aldekamp, 2. Platz

75m Sprint: Jannik Aldekamp, 3. Platz

Ballwurf: Jannik Aldekamp, 7. Platz

W 15:

Dreikampf: Melina Sulzbacher, 1. Platz

Vierkampf: Melina Sulzbacher, 1. Platz



Getrübt wurde der äußerst erfolgreiche Tag im Westerwald lediglich von der am Ende doch recht zähen Siegerehrung, die in Summe nahezu drei Stunden in Anspruch nahm. Am Ende war es aber ein gelungener Wettkampftag, bei dem man mit reichlich Edelmetall im Gepäck die Heimreise an die Mosel antreten konnte.

Mit sportlichem Gruß,
Matthias Etzkorn



13.06.18

TSV Athleten mit tollen Leistungen beim Mini-Internationalen auf dem Koblenzer Oberwerth



Beim traditionellen Mini Internationalen auf dem Koblenzer Oberwerth waren mit Silas Etzkorn, Jannik Aldekamp, Moritz Etzkorn und Lucia Sturm auch vier Athleten des TSV Moselfeuer Lehmen am Start. Den Anfang an diesem Abend machten die drei jungen Herren, die alle über die 800 m an den Start gingen. Der Jüngste im gesamten Feld war Silas Etzkorn, der mit seinen elf Jahren in einem Lauf mit zum Teil 15-jährigen Läufern an den Start gehen musste. Ebenso wie seine beiden Vereinskollegen Jannik und Moritz machte er die Sache aber unter diesen erschwerten Bedingungen besonders gut und lief nur eine Sekunde über seiner Bestzeit ins Ziel. Jannik als auch Moritz, die beide zwei Jahre älter sind, waren noch einen kleinen Tick schneller und konnten den Lauf dazu nutzen, jeweils neue Bestzeiten zu erzielen. Jannik lief 2.44,15 und Moritz 2.36,13 Minuten.

Im Hauptrennen der Frauen und weiblichen Jugend über 800 m war mit Lucia Sturm die zur Zeit herausragende Athletin des Vereins am Start. Ziel der jungen Läuferin aus Winningen, die zu den jüngsten Starterinnen im Feld gehörte, war die erneute Steigerung ihrer eigenen persönlichen Bestzeit. Dementsprechend entschlossen ging Lucia auch hier dann wieder zu Werke und führte das Feld bereits nach 200 Metern an. Eingangs der letzten Runde ging dann eine Läuferin aus der Frauenklasse nach vorne und forcierte am Ende der Kurve das Tempo. Für einen kurzen Moment ließ Lucia ein wenig abreißen, um dann wenig später wieder Fahrt aufzunehmen. Im Ziel wurde sie als hervorragende Zweite mit neuer persönlicher Bestleistung von 2.14,53 Sekunden gestoppt. Im dritten 800 m Rennen der Saison wurde damit zum dritten Mal mit persönlicher Bestzeit die Norm für die Deutschen Meisterschaften auf dieser Strecke unterboten.

"Nie mehr Fastelovend ohne Dich"

war unser diesjähriges Thema, mit dem wir in unsere 2. Session als Tanzmariechen Duo, des TSV "Moselfeuer"Lehmen e.V. gestartet sind.

Einen einzigartigen Auftritt hatten wir bei unserem Heimspiel in Lehmen am Bunten Abend (27.1.2018). Dort durften wir unseren neuen Tanz erstmalig präsentieren und begeisterten das Publikum. Wir hatten wieder sehr viel Freude beim Training und bei den einzelnen Auftritten.

Unserer Auftritte von 2018:

- Bunter Abend in Lehmen
- Seniorennachmittag Lehmen
- Karnevalssitzung Oberfell, Kaisersesch, Löff & Hatzenport
- Möhnenparty Lehmen
- Möhnenachmittag Löff
- Tanzfest der NZGG Karthause
- Krönung der Weinkönigin in Lehmen (Soloauftritt)
- Kulturabend des Sportgymnasiums Karthause



Eigentlich würden wir sagen, wir freuen uns auf die kommende Session, denn geplant ist für uns auch unter anderem ein Hebeseminar!

Jedoch macht uns der Gedanke, dass nächstes Jahr in Lehmen kein Bunter Abend mehr stattfinden soll, natürlich traurig und nachdenklich! Wir können den TSV vollkommen verstehen und die Entscheidung nachvollziehen. Die Arbeit ist enorm und für einen "Sportverein" alleine nicht zu meistern.

Wie geht es bei uns weiter?

Ja wir wollen weiter tanzen. Aber wir stellen uns die Frage, wo? Wo ist unser erster Auftritt? Unsere Premiere auf dem Bunten Abend war etwas ganz Besonderes und auch wichtig für

uns. Und dieses Datum ist nun, falls sich nichts tut, erstmal gestrichen. Und die Premiere zuhause damit auch.

Warten wir mal ab wie es weiter geht. Wir hoffen, dass nicht nur uns dieser Bunte Abend wichtig war, sondern auch anderen. Vielleicht hat ja der eine oder andere einen Vorschlag oder man schließt sich im Dorf zusammen? Wir finden solche Tage sind unfassbar wichtig, denn

“Kinder lachen bis zu 400 Mal am Tag, Erwachsene im Durchschnitt gerade 15 Mal“ & an dem Abend haben wir es bestimmt geschafft mehr als 15 Mal zu lachen, die Stimmung und das Programm haben auf jeden Fall dazu beigetragen 😊

So genug geredet, aber auch so Gedanken gehören dazu!

Eure Tanzmariechen, Lara & Nina

Biergarten im Erlebärsch



Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr

Sonntag ab 15.30 Uhr und nach Absprachen!

Nachfragen und Infos unter:

Christine und Horst Altmeyen

Mobil: 0160-901 667 31

**Das Vereinslokal des
TSV „Moselfeuer“ Lehmen
Treffpunkt für Jung & Alt**

WALD- UND SPORTPARK LEHMEN SOMMERNACHTSFEST

3. - 5. August 2018

FREITAG

ab 18.00 Uhr **Dorf-Olympiade**

SAMSTAG

ab 16.30 Uhr **Präsentation div.
Abteilungen des TSV**

18.00 Uhr **DorfCup:
Altstadt vs. Neubaugebiet**

ab 19.00 Uhr **Musik: HotSPOT**

19.30 Uhr **Festrede Landrat Dr. Saftig**

ab 19.30 Uhr **Cocktails**

20.00 Uhr **Tanzgruppe Peri & Kassiopeia**

SONNTAG

10.30 Uhr **Heilige Messe**

ab 11.45 Uhr **Volleyball-Dorfmeisterschaft
Mittagsessen vom Erlebärsch-Team**

ab 14.00 Uhr **2 Tanzgruppen Minis und Bambinis**

14.30 Uhr **Pokalspiel 3. Mannschaft SG Löff**

15.00 Uhr **Große Tombola 1. Preis: LED-TV**

ab 17.00 Uhr **Square Dance**



HotSPOT

Veranstalter: TSV „Moselfeuer“ Lehmen

Zumba

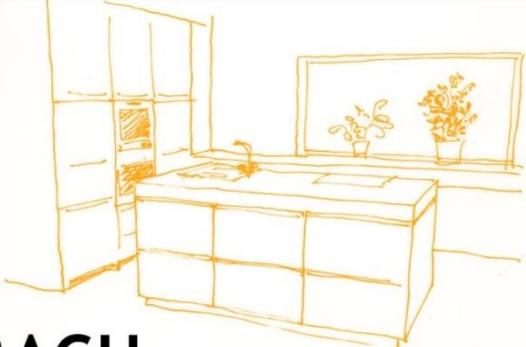
Zumba ist eine Tanzsportart zu verschiedenen Musikrichtungen, wie z.B. lateinamerikanisch.

Wir trainieren jeden Donnerstag. Die Zumbastunde führt die lizenzierte Zumba Trainerin Nina Ludwig durch. Wir freuen uns jeder Zeit über neue Mitglieder, Ihr dürft euch das Training gerne unverbindlich anschauen kommen.

Am Wald- & Sommernachtsfest (Sa. 04.08) werden wir euch auch zwei Lieder unserer Zumba - Stunde auf dem Fest zeigen.

Für die Zumba - Stunde kann man nach zweimaligen kostenlosen Schnuppertraining 10er Karten erwerben. (Dies sind keine 10er Blockkarten) 25€ Vereinsmitglieder 50€ Nicht Mitglieder.

Bei Fragen stehe ich euch gerne zu Verfügung! tanzen@tsv-lehmen.de



**SCHREINEREI
URMERSBACH**_{GMBH}

IM OBERDORF 1 56332 LEHMEN/MOSEL INFO@SCHREINEREI-URMERSBACH.DE
TELEFON: 026 07/40 29 FAX: 026 07/47 52 MOBIL: 0170/357 67 83

**INNENAUSBAUTREPPENTÜRENMÖBEL
ROLLADENFENSTERSCHUTZ**

Herzblut schafft Qualität.



Einfach mit Herzblut!

Nach den Erfolgen als "Bank des Jahres 2012" und „Premierbank 2016“ sind wir nun von der Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH als „**BESTE BANK vor Ort**“ ausgezeichnet worden - im größten Bankentest in Deutschland.

Hierbei wurden unsere Service - und Beratungsqualität im Rahmen von Testkäufen und Kundenbewertungen nach DIN SPEC 77222 geprüft. Unsere Service- und Beratungsqualität überzeugte und sicherte Platz 1 von 5 getesteten Banken.

BESTE BANK vor Ort
- unsere Kunden sind die Gewinner.

 Kreissparkasse
Mayen
www.kskmayen.de